

**Zeitschrift:** Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Solothurn  
**Band:** 13 (1925)

**Artikel:** Vorgeschichte der helvetischen Revolution mit besonderer Berücksichtigung des Kantons Solothurn. 1. Teil, Die Schweiz in den Jahren 1789-1798

**Vorwort:** Geleitwort

**Autor:** Tatarinoff

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-322328>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## *Geleitwort.*

*Dank dem Entgegenkommen des Chefs des Erziehungsdepartementes, des Verfassers und des Verlegers, konnten die beiden Bände des Büchi'schen Werkes „Vorgeschichte der helvetischen Revolution“ in die Reihe der vom Historischen Verein des Kantons Solothurn herausgegebenen „Mitteilungen“ aufgenommen werden. Sie bilden in der neuen Serie die Hefte 13 und 14. Der Verfasser hat in den letzten Jahren zu verschiedenen Malen im Historischen Verein Ausschnitte aus seiner Arbeit vorgetragen und hat besonders unter dessen Mitgliedern den Wunsch lebendig werden lassen, das gesprochene Wort auch gedruckt in Händen zu haben. Das dürfte die beste Begründung für die Aufnahme des g a n z e n Werkes unter die „Mitteilungen“ sein, obschon sich streng genommen nur der zweite Teil mit unserer Lokalgeschichte befasst. Der zweite Teil ist aber, wie der Verfasser in seinem Vorwort schreibt, ohne den ersten Teil nicht denkbar.*

*Solothurn, den 12. August 1925.*

*Der Präsident des Historischen Vereins  
des Kantons Solothurn:*

***Tatarinoff.***



*Dem h. Regierungsrat des Kantons  
Solothurn*

